

Rottalbote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberrot

Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung. Herausgeber: Bürgermeisterei Oberrot. Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74568 Blaufelden, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterei Oberrot, Rottalstraße 44, Tel. 0 79 77/74-0, Telefax 0 79 77/74 44



Oberrot

„... leben und arbeiten im Rottal“



63. Jahrgang

DONNERSTAG, 10. November 2022

Nummer 45



Gedenkfeier

für die Gefallenen und
Toten der Gemeinde

am Sonntag,
13. November 2022
(Volkstrauertag) in Oberrot

Im Anschluss an den Gottesdienst
findet am Kriegerdenkmal
bei der evang. Kirche in Oberrot
die Gedenkfeier zu Ehren
der Verstorbenen statt.

Ablauf:

- Musikalischer Beitrag des Musikvereins Oberrot
- Ansprache des Bürgermeisters
- Ansprache des Vertreters des VdK
- Kranzniederlegung am Ehrenmal
- Musikalischer Beitrag des Musikvereins Oberrot

Bei schlechter Witterung
findet die Veranstaltung
im Anschluss an den Gottesdienst
in der Kirche statt.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Peter Keilhofer
Bürgermeister



Einladung zur Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oberrot

**Freitag, 11. November 2022, 19.30 Uhr
in der Kultur- und Festhalle**

Tagesordnung

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung 2. Gemeinsames Essen 3. Bericht des Kommandanten/Totenehrung 4. Bericht der <ol style="list-style-type: none"> a) Jugendfeuerwehr b) Kinderfeuerwehr 5. Bericht der Altersabteilung 6. a) Kassenbericht und Wirtschaftsplan
b) Kassenprüfungsbericht | <ol style="list-style-type: none"> 7. Bericht Fit For Fire Fighting 8. Beförderungen, Verpflichtungen, Verabschiedungen 9. Grußwort des Bürgermeisters mit Entlastung 10. Grußwort des Kreisbrandmeisters mit Ehrungen 11. Grußworte Kreisfeuerwehrverband –
Kreisjugendfeuerwehr - Kreissenoren 12. Verschiedenes |
|---|--|

Es ergeht herzliche Einladung.
gez. Wurst, Kommandant

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

In den vergangenen Monaten hat sich sowohl für die Bürgerschaft als auch für die Beschäftigten eine vorherige Terminvereinbarung sehr bewährt! Nutzen Sie daher auch weiterhin für Anfragen und Terminvereinbarungen Telefon, Telefax oder E-Mail. Die Kontaktdaten unserer Sachbearbeiter finden Sie unter www.oberrot.de. Vereinbarte Termine werden vorrangig bearbeitet.

Für Ihr Verständnis und Mitwirken herzlichen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung Oberrot



Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Der ärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen (jeweils von 8.00 bis 22.00 Uhr) wird von der Notfallpraxis Schwäbisch Hall am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall, und von der Notfallpraxis Crailsheim, Am Klinikum Crailsheim, Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim, durchgeführt.

Die zentrale Rufnummer, unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der diensthabende Arzt zu erreichen ist, lautet 116 117.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Zentrale Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr. Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen.

Zentrale **Rufnummer 116 117**.

Außerhalb dieser Öffnungszeiten steht für dringende Fälle das Dienstarzteam der Kinderklinik zur Verfügung.

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn, Tel. 116 117.

Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 – 20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Der augenärztliche Notdienst ist täglich unter der Nummer 116 117 abzufragen.



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Tel.-Nr. 0711/78 7 99 abzufragen.



Apotheke

Unter der (aus dem deutschen Festnetz kostenfreien) Rufnummer 0800/0022833 können Sie erfragen, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat.

Wochenenddienst der Kirchl. Sozialstation Gaildorf

Die Sozialstation Gaildorf, Team Rottal, Erlenhofer Straße 2, 74427 Fichtenberg, ist erreichbar unter Tel. 07971/4216.

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Neutrale und kostenfreie Beratung und Information zu Fragen bei Pflege und Hilfen im Alltag. Mo. bis Do., Tel. 0791/755-7888, E-Mail pflegestuertzpunkt@lrasha.de, Homepage www.psp-sha.de

Dran denken .../ Terminvorschau



Tag	Art der Veranstaltung / Ort	Uhrzeit
Do., 10.11.	Defibrillator-Schulung / Bürgersaal Rathaus	18.00 Uhr
Do., 10.11.	Konzert „The Gregorian Voices“ / evang. Kirche	19.30 Uhr
Fr., 11.11.	Martinsritt kath. Kirchengemeinde / Von-Ostein-Platz Hausen	18.00 Uhr
Fr., 11.11.	Generalversammlung Freiwillige Feuerwehr Oberrot / Kultur- und Festhalle	19.30 Uhr
Sa., 12.11.	Rehessen VdK Ortsverband Rottal abgesagt	
So., 13.11.	Gedenkfeier für die Gefallenen und Toten der Gemeinde / Kriegerdenkmal Oberrot	10.30 Uhr
Di., 15.11.	Seniorenachmittag Seniorenclub / evang. Gemeindehaus	14.00 Uhr
Fr., 18.11.	Rest- u. Biomüllabfuhr	ab 6.00 Uhr
Fr., 18.11.	Landjugendparty mit den Troglauer Buam / Kulturhalle	Einlass 19.30 Uhr
Sa., 19.11.	Landjugendparty mit den Dorfrockern / Kulturhalle	Einlass 18.30 Uhr
Mo., 21.11.	Sitzung des Gemeinderats / Bürgersaal	
Mi., 23.11.	Abholung Gelber Sack	ab 6.00 Uhr
Do., 24.11.	Leerung Papiertonne	ab 6.00 Uhr
Fr., 25.11.	Weihnachtsmarkt Grund- und Werkrealschule abgesagt	
Sa., 26.11.	Seniorenadventsfeier / Kulturhalle	14.00 Uhr



Gewerbesteuer- und Grundsteuervorauszahlung fällig

Am **15. November 2022** ist die **IV. Gewerbesteuervorauszahlungsrate 2022** und die

IV. Grundsteuerrate 2022

zu entrichten.

Soweit die Steuerschuldner keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird hiermit an die Fälligkeit der Steuern erinnert.

Bei verspäteten Zahlungen ist die Gemeinde verpflichtet, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben.

Bei Steuerpflichtigen, die am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden die fälligen Beträge termingerecht abgebucht.

Drückjagd im Bereich Marhördt/Marbächle/Konhalden/Badhaus

Am Samstag, 19. November 2022 findet im Bereich Marhördt/Marbächle/Konhalden/Badhaus eine Drückjagd statt. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer im dortigen Bereich um erhöhte Aufmerksamkeit. Auf den Kreisstraßen 2607 (nach Konhalden), K 2674 (nach Marhördt) und K 2675 (nach Marbächle) bestehen Geschwindigkeitsbegrenzungen.

Seniorenadventsfeier

am **Samstag, 26. November 2022**
um **14.00 Uhr** in der **Kulturhalle**

Die beiden kirchlichen Gemeinden und die bürgerliche Gemeinde laden alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich zur diesjährigen Adventsfeier am

Samstag, 26. November 2022 um 14.00 Uhr

in die Kultur- und Festhalle ein.

Nachdem die Veranstaltung zwei Jahre hintereinander wegen der Pandemie ausfallen musste, rechnen wir fest damit, dass wir die Seniorenadventsfeier durchführen können.

Freuen Sie sich auf einen schönen Nachmittag in adventlicher Atmosphäre! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Freundliche Bitte um Kuchen Spenden

Wir bitten Sie wieder freundlich um Kuchen Spenden für diesen Seniorennachmittag und danken im Voraus herzlich für Ihren Beitrag zum Gelingen der Adventsfeier.

Bundesweiter Warntag am Donnerstag, 8. Dezember 2022

Der nächste bundesweite Warntag findet am **8. Dezember 2022** statt. An diesem Aktionstag erproben Bund und Länder sowie die teilnehmenden Kreise, Städte und Gemeinden in einer gemeinsamen Übung ihre Warnmittel.

Ab 11.00 Uhr aktivieren die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte unterschiedliche Warnmittel wie z. B. Radio und Fernsehen, digitale Stadtanzeigetafeln oder Warn-Apps.

Der Warntag verfolgt zwei Hauptziele: Zum einen die technische Warninfrastruktur einem Stresstest zu unterziehen und zum anderen die Bevölkerung über das Thema Warnung und die verschiedenen Wege, über die die Behörden Warnungen versenden, zu informieren.

Neben den technischen Aspekten ist für eine effektive Warnung von zentraler Bedeutung, dass die Bevölkerung weiß, wie Warnung funktioniert. So ist es zum Beispiel wichtig, dass die Menschen die Bedeutung der Sirensignale an allen Orten, an denen Sirenen zur Warnung der Bevölkerung vorgehalten werden, kennen. Je vertrauter die Bürgerinnen und Bürger mit dem Thema Warnung der Bevölkerung sind, umso konkreter kann im Ernstfall von ihnen auf eine Warnung reagiert werden. Denn nur wer eine Warnmeldung versteht und auch richtig einordnen kann, kann sich richtig verhalten und sich und andere bestmöglich schützen.

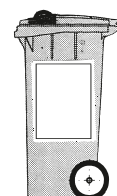
In Oberrot ist vorgesehen, am Warntag die Sirene am Rathaus auszulösen. Am 8. Dezember um 11.00 Uhr erfolgt zur Warnung ein 1-minütiger Heulton und zur Entwarnung ein 1-minütiger Dauerton (siehe Tabelle auf Seite 5).

Weitere interessante Informationen zum Thema „Warnung der Bevölkerung“ finden Sie auch im Internet unter: <https://warnung-der-bevoelkerung.de/>

Mülltermine



Abholung Gelber Sack
Mi., 23.11.2022



Leerung Rest- und Biomüll und Grünabfälle
Sa., 18.11.2022

Papiertonne
Do., 24.11.2022

Öffnungszeiten Wertstoffhof und Häckselplatz:

mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr
samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Aktuelles in Kürze

Beflaggung am 13. November (Volkstrauertag)

Aus Anlass des Volkstrauertages wird am Sonntag, 13. November am Rathaus beflaggt.

Die schönsten Seiten von Oberrot

Im Monat Oktober wurden sieben Bilder eingereicht. Das Siegerbild ist von Stefanie Nübel aus Stiersbach und zeigt eine Viehweide am Stiersbach. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinnerin!



Bis 27. November senden Sie uns bitte Fotos ein, die das Kalenderblatt November 2024 zieren sollen.

Hier die Teilnahmebedingungen in Kürze:

- pro Monat kann jeder Bürger nur ein Bild einsenden
- Bild im Standard-jpg-Format (**Seitenverhältnis 4:3 im Querformat**) mit mindestens 2.600 Pixel-Breite und einer Auflösung von mind. 300 dpi
- Angabe wo, was und wer das Bild gemacht (mit Postanschrift)
- Einsendeschluss für den jeweiligen Monat ist der 27. Tag des jeweiligen Monats
- Bilder sind unter dem Stichwort „Kalender 2024“ an die Mailadresse: info@oberrot.de zu senden

Hier die rechtlichen Vorgaben:

- mit der Einsendung erklärt der Bildautor verbindlich, dass er Urheber der Arbeiten ist und alle Bildrechte bei ihm liegen
- im Weiteren erklärt sich der Bildautor einverstanden, dass die Fotos bei der Gemeindeverwaltung verbleiben und neben dem Zweck als Kalenderbild und Homepagebild auch für eine weitere Nutzung verwendet werden können
- Rechte Dritter (insbesondere abgebildete Personen) dürfen den Nutzungszwecken nicht entgegenstehen

Gasmangellage

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die derzeit angespannte Versorgungssituation in Deutschland führt dazu, dass die Wahrscheinlichkeit einer drohenden Gasmangellage steigt. Das könnte auch zu Engpässen in der Stromversorgung führen. Für eine bestmögliche Vorbereitung

hat Ihre Kommune gemeinsam mit der Netze BW für Sie die wichtigsten Fakten zusammengefasst.

1. Kommt eine Gasmangellage?

Ein klares Ja oder Nein gibt es aber nicht. Dank eines bisher warmen Jahres sind die Gasspeicher in Deutschland gut gefüllt, aktuell ist die Gasversorgung stabil. Die Höhe des Gasverbrauches in den kommenden Monaten hängt sehr stark von der Witterung ab. Zurzeit müssen wir von einer möglichen Gasmangellage ausgehen.

2. Was bedeutet eine Gasmangellage für mich?

Kommt es zu einer Gasmangellage, verpflichtet die Bundesregierung (Bundeslastverteiler) zuerst Industriekunden, ihren Gasbezug zu reduzieren oder auf Null zu senken. Ihr persönlicher Netzbetreiber arbeitet dabei stets eng mit dem Bundeslastverteiler zusammen. Auch wenn die sogenannten „geschützten Kunden“ (Privathaushalte oder soziale Einrichtungen) erst an zweiter Stelle in die Pflicht genommen werden, kann es aus technisch nicht vermeidbaren Gründen, z. B. bei einem Druckabfall, zu Gasausfällen in Privathaushalten kommen.

3. Welchen Einfluss hat eine Gasmangellage auf die Stromversorgung?

Um die schwankende Leistung Erneuerbarer Energien auszugleichen, werden rund 14 % des Stroms in unseren Netzen mit Gas erzeugt. Ein Gasmangel kann so auch zu einem Strommangel führen. Zudem raten wir dringend vom Kauf von Heizlüftern ab: Werden zu viele elektrisch betriebene Geräte zeitgleich genutzt, drohen Überlastungen des lokalen Stromnetzes und damit auch ein Stromausfall bei Ihnen zu Hause.

4. Was kann ich persönlich tun?

Die Abhängigkeit von elektrischer Energie in Privathaushalten ist hoch. Im Normalfall werden Stromausfälle innerhalb weniger Stunden behoben. Ein längerfristiger Stromausfall dagegen hätte unter anderem größere Auswirkungen auf das Heizsystem, die Beleuchtung und sämtliche elektronische Geräte. Eine gute und bedachte Notfallvorsorge hilft Ihnen dabei, auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. Grund zur Panik besteht nicht – sorgen Sie dennoch unter anderem für Ersatzleuchtmittel und ein netzunabhängiges Radio. Weitere Empfehlungen hat das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) zusammengestellt:



https://www.bkk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Tipps-Notsituationen/Stromausfall/stromausfall_node.html

Zudem ist Solidarität beim Energiesparen gefragt! Hilfreiche Tipps bietet die Kampagne „CLEVERLÄND“ der baden-württembergischen Landesregierung:



<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/cleverlaend/>

Freundliche Grüße



Peter Keilhofer
Bürgermeister

Steffen Ringwald
Geschäftsführer Netze BW
GmbH

*Kann sich jemand daran erinnern,
wann die Zeiten nicht schlecht und das Geld nicht knapp war?*

Ralph Waldo Emerson

Signale zur Warnung der Bevölkerung

Bevölkerungswarnung	
1-minütiger Heulton	
Bedeutung	In dem Gebiet besteht eine unmittelbare Gefahr oder diese ist in Kürze zu erwarten.
Handlungsempfehlung	Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien für weitere Hinweise. Folgen Sie den amtlichen Anweisungen.
Entwarnung	
1-minütiger Dauerton	
Bedeutung	Es besteht keine akute Gefahr mehr.
Handlungsempfehlung	Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien, um weitere Hinweise zu erhalten.

Der Bebauungsplan „Vorderer Stiersbach, 1. Änderung“ sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Jeder kann den Bebauungsplan sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften einschließlich Begründung (mit Umweltbericht) und Textteil sowie die zusammenfassende Erklärung gemäß § 10a BauGB beim Bürgermeisteramt während der üblichen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden- Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes sowie der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt.

gez. Keilhofer, Bürgermeister

Aus der Ortsbibliothek

Ortsbücherei Oberrot

Der Herbst ist die Zeit für Bücher und kuschelige Decken.

Kommen Sie vorbei & stöbern Sie in unserer bunten Bücherauswahl.

Öffnungszeiten

Montags 14.00 – 15.30 Uhr
2. Samstag im Monat 10.00 – 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

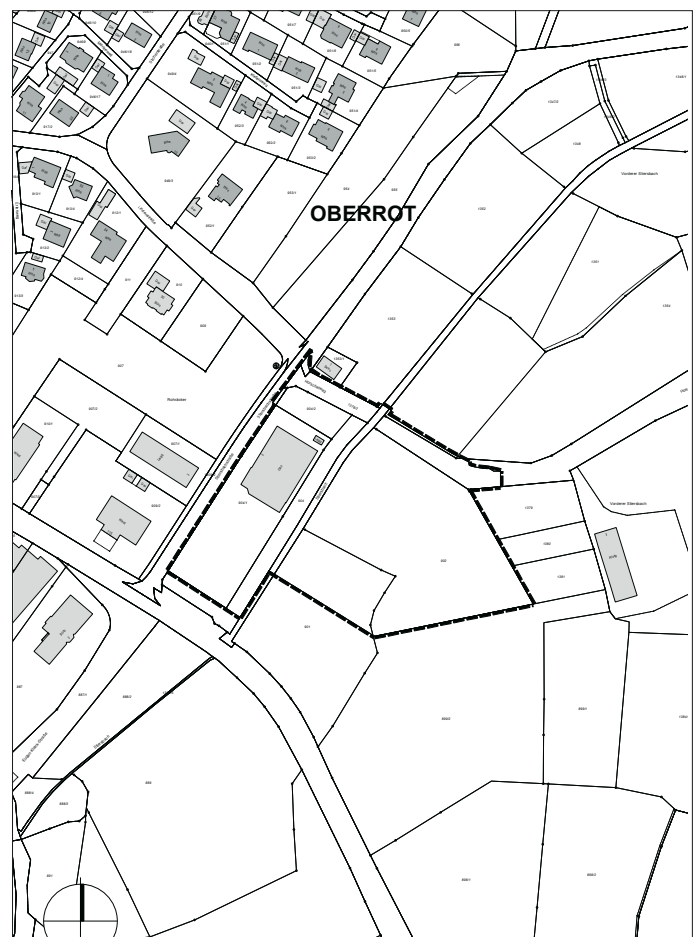
Amtliche Bekanntmachungen



Rathaus
Oberrot

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Vorderer Stiersbach, 1. Änderung“ in Oberrot und seinen örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat Oberrot hat am 17.10.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Vorderer Stiersbach, 1. Änderung“ in Oberrot sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan nach § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Maßgebend sind Bebauungsplan mit Textteil (planungsrechtliche Festsetzungen) und Begründung sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften vom 17.10.2022, gefertigt vom Landratsamt, Fachbereich Kreisplanung.



Pressebericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 17.10.2022

Den Vorsitz führte BM Peter Keilhofer, GRe Steinle und GRin Knupfer (zeitweise abwesend) waren entschuldigt. In der öffentlichen Gemeinderatssitzung wurde über nachfolgende Tagesordnungspunkte beraten und Beschluss gefasst.

Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurden keine Anfragen gestellt.

Bausachen

Zum Bauantrag **Umbau des bestehenden Wohnhauses, Nutzungsänderung der Scheune und Neubau eines Schuppens in Oberrot, Marbächle 1 Flurstück 900 und 912** hat der Gemeinderat (GR) einstimmig (13 Stimmen) das Einvernehmen erteilt.

Zum Bauantrag **Neubau eines Güllebehälters in Glashofen, Obere Straße 36, Flst. 241/1**

hat der GR einstimmig (13 Stimmen) folgendes beschlossen:

- 1) Zum Baugesuch wurde das Einvernehmen derzeit nicht erteilt.
- 2) Der Bürgermeister wurde ermächtigt, das Einvernehmen zu erteilen, sobald hinsichtlich des Entwässerungsteiches und der Verlegung der Leitung neue Planunterlagen vorgelegt werden.

Zum Bauantrag **Neubau einer Garage mit Abstell- und Lagerfläche in Oberrot, Zweisimmenstraße 4, Flst. 868/1** hat der GR bei Befangenheit von GR Bader einstimmig (12 Stimmen) folgendes beschlossen.

1. Zum Bauantrag wurde das Einvernehmen der Gemeinde erteilt.
2. Den notwendigen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes bzgl.
 - a) der abweichenden Dacheindeckung mit vorhandenen, verwitterten, nicht glänzenden Stahlblechen und
 - b) der Umsetzung des Vorhabens im Bereich der Grünfläche wurde zugestimmt.
 - c) Den vorgeschlagenen neuen Ausgleichflächen auf dem Flst. 868/1 wurde zugestimmt.

Zum Bauantrag **Errichtung eines Balkons über drei Stockwerke in Hausen, Hauptstraße 43, Flst. 41/6 - nochmalige Beratung** hat der GR mehrheitlich (10 Gegenstimmen, 3 Jastimmen) das Einvernehmen zum Bauvorhaben aus städtebaulichen Gründen **nicht** erteilt.

Zu einer Bauvoranfrage zum **Neubau eines 3-Familienhauses in Hausen, Bergstraße 4, Flst. 267/2** hat der GR einstimmig (13 Stimmen) das Einvernehmen nicht erteilt. Befangenheit lag bei BM Keilhofer vor. Den Vorsitz übernahm GR Roll

Sonstige Bauangelegenheiten

Zu diesem TOP lagen keine Anträge vor.

Im Anschluss nahm der Gemeinderat von dem **Tätigkeitsbericht der Schulsozialarbeiterin für das Schuljahr 2021/2022** Kenntnis.

Zum TOP **Vorstellung Vorentwurf Bebauungsplanverfahren „Gartenstraße“** hat der GR einstimmig (14 Stimmen) zur Fortführung des Bebauungsplanverfahrens dem Vorentwurf zum Bebauungsplan „Gartenstraße“ mit folgenden Änderungen zugestimmt:

- a) Bei Mehrfamilienhäuser soll das Niederschlagswasser in Zisternen mit einem Fassungsvermögen von 6 m³ gesammelt werden.
- b) Im Textteil werden unter Ziffer 1.14 in der Pflanzverwendungsliste nach dem Wort Obstbäume (Hochstämme) die Wörter „alte Sorten“ gestrichen.

Diese Änderungen/Ergänzungen werden vor Durchführung einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange (TöB) entsprechend eingearbeitet.

Zum **Bebauungsplan „Vorderer Stiersbach, 1. Änderung“, Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss** hat der GR einstimmig (14 Stimmen) folgendes beschlossen:

1. Der GR stimmte dem Vorschlag der Verwaltung und des Fachbereiches Kreisplanung zu den eingegangenen Bedenken und Anregungen nach Abwägung der öffentlichen und privaten

Belange untereinander und gegeneinander gemäß Anlage 1 zur Vorlage zu.

2. Da sich gegenüber dem Entwurf keine Änderungen ergeben, wird auf eine erneute öffentliche Auslegung verzichtet.
3. Der Bebauungsplan „Gewerbegebiet (GE) Vorderer Stiersbach, 1. Änderung“ sowie die örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 17.10.2022 werden unter Berücksichtigung der o. a. Anregungen und Bedenken nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 74 Landesbauordnung (LBO) und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg als Satzung beschlossen

Vergabe von Arbeiten

Kanalsanierung OD Hausen Information über Eilentscheidung am 30.09.2022

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Eilentscheidung nachträglich zu. Die Mehrkosten betragen rd. 12.000 Euro brutto.

Vergabe der Begleitung des Vergabeverfahrens für ein (H)LF 20 für die Feuerwehr Oberrot

Der Gemeinderat stimmte einstimmig (14 Stimmen) der Vergabe an den wirtschaftlichsten Dienstleister, die Beratungsfirma Feuer & Flamme aus Reutlingen zur Unterstützung der Ersatzbeschaffung des LF 16/12 durch ein (H)LF20 zum Angebotspreis von max.10.000 Euro zu.

Information über Ergebnis Bündelausschreibung Strom 2023-2025

Der Gemeinderat nahm vom Ergebnis der Bündelausschreibung Strom 2023-2025 Kenntnis.

Energieeinsparmaßnahmen in der Gemeinde Oberrot, Information und weitere Beratung zu den Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung

Einstimmig (14 Stimmen) hat der GR folgenden Beschluss gefasst:

- 1) Der GR nahm von den aktuell getroffenen Maßnahmen Kenntnis.
- 2) Der Gemeinderat stimmt einer versuchsweisen Komplettabschaltung der Straßenbeleuchtung in einer Nacht im Zeitraum von 23.30 Uhr bis 4.00 Uhr (die Zeiten der Halbnachtschaltung) in den einzelnen Ortsteilen zur Ermittlung des Einsparpotentials zu. Ersatzweise erfolgt die Stromverbrauchsermittlung durch das Einschalten der Straßenbeleuchtung tagsüber für 1h.

Betreuung an der Schule; Abrechnung des Schuljahres 2021/2022 und Anpassung der Elternbeiträge für die Nachmittagsbetreuung und die verlässliche Grundschule

Einstimmig (14 Stimmen) hat der GR folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Gemeinderat nahm von der Abrechnung Kenntnis und stimmte der Übernahme des Abmangels aus dem Schuljahr 2021/2022 zu.
2. Die Elternbeiträge sollen zum 01.11.2022 wie in der Vorlage ausgeführt angepasst werden.
3. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung zusammen mit den Betreuungskräften eine Ferienbetreuung für Schulkinder ab dem Jahr 2023 zu planen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die **Änderung der Satzung der Benutzungsordnung für die Betreuung im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ und der „Flexiblen Nachmittagsbetreuung“ an der Grund- und Werkrealschule Oberrot.**

Annahme von Spenden

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Annahme folgender eingegangener Spenden zu

- W. Strecker GmbH 200,00 € aus der Apfelernte zugunsten GWRS Oberrot;
- Landhaus Noller, 26 Wärmflaschen und 20 Wärmetierte zur Einweihung Kita Pustebume
- Martina Heiß, Faltkunst-Buch mit Wappen Oberrot im Wert von 45,00 €

Der Gemeinderat, die Verwaltung und die bedachten Einrichtungen bedanken sich ganz herzlich bei allen Spendern.

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Es wurden die Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung vom 26.09.2022 bekannt gegeben.

Anfragen des Gemeinderates

Verschiedene Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates wurden beantwortet bzw. eine Prüfung/Erledigung zugesagt. Weitere Informationen erhalten Sie in den Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten. Diese stehen im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde zur Verfügung.

Heimatkalender 2023 im Rathaus erhältlich



Der neue Heimatkalender für 2023 mit den Abbildungen der 12 Siegerfotos des letzten Fotowettbewerbs ist im Bürgeramt des Rathauses erhältlich. Die Gemeinde verkauft den Kalender zum Einkaufspreis vom 14 Euro pro Stück.

Wir freuen uns, wenn Sie vorbeikommen!

Angebot der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Schwäbisch Hall

Pünktlich zum Beginn der dunklen Jahreszeit macht die Polizei auf ihr kostenfreies Beratungsangebot aufmerksam. Um Einbrüchen vorzubeugen, bieten die kriminalpolizeilichen Beratungsstellen an, zu Ihnen nach Hause zu kommen und wertvolle Tipps zur Sicherung des eigenen Zuhauses zu geben. Neben den Sachschäden, die durch Einbrüche entstehen, wird die psychische Belastung der Einbruchsoffer oft vergessen. Das Gefühl, sich im eigenen Zuhause nicht mehr sicher zu fühlen, ist oft schlimmer als der entstandene Schaden. Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle in Schwäbisch Hall können Sie zur Terminvereinbarung unter 0791/400-325 erreichen (bitte nutzen Sie gegebenenfalls den Anrufbeantworter). Alternativ ist eine Kontaktaufnahme auch unter schwaebisch-hall.praevention.kbst@polizei.bwl.de möglich.

Ein schöneres „Willkommen“ im Landkreis Schwäbisch Hall

Wer dieser Tage mit dem Auto über die Landkreisgrenze fährt, könnte es bereits bemerkt haben: Der Landkreis Schwäbisch Hall erhält neue, optisch ansprechende Landkreis-Beschilderungen. „Die alten, kleineren Beschilderungen waren inzwischen sehr in die Jahre gekommen und teilweise stark verwittert“, erläutert Landrat Gerhard Bauer am Donnerstagmorgen. „Mit der neuen Beschilderung werden unsere Besucherinnen und Besucher jetzt endlich in einer angemessenen und deutlich ansprechenderen Form in unserer schönen Heimat willkommen geheißen und auch verabschiedet.“

Die 25 Schilder werden in den kommenden Wochen an verschiedenen Straßen angebracht, die in den Landkreis führen. Schwerpunktartig werden sie an Landes- und Bundesstraßen zu erwarten sein. „Mein ausdrücklicher Dank gilt hier den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Straßenbauamtes, die diese Zusatzleistung wie gewohnt sehr gut und äußerst gewissenhaft erbringen“, hebt Landrat Gerhard Bauer hervor.

Neben den offiziellen Landkreisfarben wurde bei der Gestaltung der Schilder auf stimmungsvolle und ortstypische Fotoaufnahmen gesetzt. So finden sich auf diesen unter anderem das Schloss Langenburg, die St.-Michaels-Kirche Schwäbisch Hall, das Crailsheimer Rathaus sowie die mittelalterlichen Städte Vellberg oder Kirchberg/Jagst wieder. „Sie sollen unsere Besucherinnen und Besucher neugierig auf unsere Heimat machen und zum Verweilen einladen“, so der Landrat.



Von links nach rechts: Michael Vaas (Straßenmeister der Straßenmeisterei Schwäbisch Hall – Sulzdorf), Carmen Böhnisch (Straßenmeisterin; Straßenbauamt; beauftragt mit der Koordination der Schilder), Veikko Schoch (Streckenwart der Straßenmeisterei Schwäbisch Hall – Sulzdorf), Landrat Gerhard Bauer, Bernd Schneider (Streckenwart der Straßenmeisterei Schwäbisch Hall – Sulzdorf).
Foto: Landratsamt

Kreishaushalt 2023 – die wichtigsten Positionen (Fortsetzung)

In der Serie zu den wichtigsten Positionen des Kreishaushalts 2023 wurde bereits die Kreisumlage und der dringende Appell des Landrats zum Aufgaben- und Bürokratieabbau an die Politiker vorgestellt. Heute stehen die Verschuldung und die größten Investitionen im Mittelpunkt.

„Wir legen Ihnen wieder einen Haushaltsplanentwurf vor, der uns in die Lage versetzt, die geplanten Investitionen ohne größere Schuld aufnehmen zu finanzieren. Nur für den Krankenhausbau in Crailsheim ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von drei Millionen Euro vorgesehen. Wenn der Abschwung länger dauert, werden wir wieder Schulden aufnehmen müssen. Den Spielraum dafür haben wir geschaffen durch den Schuldenabbau in den vergangenen guten Jahren von in der Spitze knapp 78 Millionen Euro auf rund 49 Millionen Euro im Haushaltsplanentwurf 2023“, erklärte Landrat Gerhard Bauer in seiner Haushaltsrede.

Die Investitionen im Haushaltsplanentwurf umfassen ein Gesamtvolumen von 16,8 Millionen Euro. „Der Zweckverband Breitband leistet ausgezeichnete Arbeit. An vielen Stellen im ganzen Kreisgebiet wird gebaggert und werden Leitungen verlegt. Wir schaffen zusammen mit den Städten und Gemeinden die Infrastruktur für die digitale Zukunft. Ein hochleistungsfähiges Breitbandnetz ist heute ein Muss-Kriterium bei der Standortwahl. Deshalb ist es ganz wichtig, dass wir gemeinsam mit allen Städten und Gemeinden die weißen und grauen Flecken flächendeckend im ganzen Kreisgebiet an das Breitbandnetz anschließen. Die Gesamtinvestition dafür beträgt 600 Millionen Euro. Mitte Oktober schreckte eine Bekanntgabe der Bundesregierung über einen Förderstopp ab sofort für den Breitbandausbau auf. Unser Zweckverband hat aber bereits für alle 24 gestellten Grauen-Flecken-Anträge mit einem Kostenvolumen von 160 Mio. € den Zuwendungsbescheid über 50 % Zuschuss vom Bund erhalten. Es stehen nur noch Bewilligungen über Beraterförderanträge der Städte und Gemeinden in Höhe von 1,15 Millionen Euro aus. Wir haben uns mit dem Zweckverband rechtzeitig auf den Weg gemacht und werden vom Förderstopp des Bundes beim Breitbandausbau nicht aufgehalten“, so der Landrat.

„Das Straßenbudget beträgt 13,6 Millionen Euro und teilt sich auf in 4,3 Millionen Euro für Umbau- und Deckenverstärkungsmaßnahmen, die im Finanzhaushalt veranschlagt sind. Außerdem sind 1,3 Mio. € für Gerätebeschaffung und eine neue Fahrzeughalle sowie die Erweiterung des Umkleide- und Sanitärbereichs in der Straßenmeisterei Blaufelden vorgesehen. Für die Mitfinanzierung von Radwegen stehen 127.000 Euro im Haushaltsplanentwurf zur Verfügung. Der Landkreis trägt die Hälfte des kommunalen Finanzierungsanteils für Radwege, die von den Städten und Gemeinden entlang oder in der Umgebung von Kreisstraßen gebaut werden. Weitere 150.000 Euro sind für bauliche Verbesserungen von Radwegen eingeplant. Für Fahrradabstellanlagen und die Bereitstellung von Ladeinfrastruktur bei den Schulen und den Verwal-

tungsgebäuden wurden 150.000 Euro im Gebäudebudget bereitgestellt. Das Gebäudebudget beträgt 7,5 Millionen Euro und schrumpft damit gegenüber dem Vorjahr um die Hälfte“, erklärte Landrat Bauer.

Oberrot ist voller Energie

WFG Schwäbisch Hall

energieZENTRUM

Hohe Heizkosten:

Öfen und Kamine als Ausweg?

Hohe Energiepreise für Gas und Strom machen Verbraucher/innen derzeit große Sorgen. Erstmals seit Jahrzehnten steht auch die Versorgungssicherheit zur Debatte. Satteln nun viele Haushalte auf Heizlüfter um, sind schlimmstenfalls Ausfälle des Stromnetzes möglich. Das hätte zur Konsequenz, dass auch alle Zentralheizungssysteme den Dienst quittieren, da sie unabhängig vom Brennstoff ebenso auf Strom angewiesen sind, vor allem für Steuerungen und Pumpen.

Viele Haushalte sehen aus dieser Notsituation einen Ausweg: Mit Öfen und offenen Kaminen können sie zumindest einen warmen Raum beheizen. Seit Wochen sind in Baumärkten die Öfen ausverkauft. Laut Erhebungen des Schornsteinfegerhandwerks für das Jahr 2021 existieren in Deutschland bereits 11.300.000 Einzelfeuerstätten für Festbrennstoffe. Sie sind die mit Abstand häufigste Feuerstätte in Deutschland, wenngleich viele Haushalte diese nur sehr sporadisch nutzen.

Elf Millionen warme Zimmer sind vor diesem Winter zwar eine tröstliche Botschaft, aber allein die schiere Zahl macht deutlich, dass dies erhebliche Auswirkungen auf die CO₂- und Feinstaubbelastung hätte, wenn diese Öfen nun regelmäßig benutzt würden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das **energieZENTRUM, die Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall** geben daher Hinweise zu Öfen und zur Verbrennung von Holz:

- Jede Feuerstätte muss von einem Schornsteinfeger abgenommen werden. Bei einigen Zehntausend Öfen ist dies bislang nicht geschehen. Das bedeutet ein erhöhtes Risiko für Brände und Rauchgasvergiftungen. **Die Prüfung muss dringend nachgeholt werden!**
- In den Öfen gehört ausschließlich gut getrocknetes Stückholz. Zeitungen hingegen gehören ins Altpapier und Joghurtbecher in den gelben Sack oder die gelbe Tonne, alte Fensterrahmen und Spanplatten sollten auf Deponien entsorgt werden, keinesfalls jedoch im Ofen oder Kamin.
- Frisch produzierte Holzscheite müssen an gut belüfteten Orten mindestens ein Jahr, besser zwei, trocken, bevor sie reif für den Ofen sind. Vorher brennen sie schlechter und erzeugen weniger nutzbare Wärme. Der Baum, der am Jahresanfang gefällt wurde, hat den kommenden Winter nichts im Ofen zu suchen.

Wer einen Ofen nutzen möchte, sollte sich vorab ausführlich informieren, wie ein Ofen richtig angefeuert wird. Dazu gehört: Sorgfältig geschichtetes Holz, kleinere Scheit-Querschnitte für schnelles Anbrennen, Anzünden von oben mit wachsgetränkter Holzwohle, möglichst ungestörter Abbrand: kein Nachlegen von Scheiten. Die Zufuhr an Verbrennungsluft ist ebenfalls wichtig und das rechtzeitige Reduzieren des Abgasquerschnitts hält mehr Wärme im Haus.

- Öfen produzieren erhebliche Mengen an Ruß und Feinstaub. Sie sind vielerorts problematischer als der Straßenverkehr: Werden sie betrieben, sollte das möglichst umweltschonend erfolgen.
- Wer dennoch einen neuen Ofen kaufen will, sollte den Werkstattofen und Allesbrenner im Baumarkt lassen und stattdessen ein Modell wählen, das die Kriterien des Umweltlabels „Blauer Engel“ erfüllt. Es ist zwar deutlich teurer, aber dafür gibt es unter anderem einen Staub- und Feinstaubfilter. Außerdem haben diese Öfen eine automatische Luftsteuerung und nehmen den Betreiber/-innen damit eine besonders schwierige Aufgabe für den optimalen Betrieb ab. Weiterführende Infor-

mationen: Broschüre des Bundesumweltamtes „Heizen mit Holz“.

Die Verbraucherzentralen setzen sich dafür ein, dass künftig alle neu verkauften Kaminöfen mit entsprechenden Filtern ausgestattet sind. Dies dient nicht nur der Umwelt; es ist auch ein Beitrag zum gesundheitlichen Verbraucherschutz. Durch hohe Produktionszahlen würden sich die Filter auch verbilligen.

Ein schwieriges Thema zum Schluss: Holzfeuer gelten als gemütllich und Holz wird als nachwachsender Rohstoff mit geringster CO₂-Emission eingestuft. Der beruhigende Gedanke dabei:

Es wird in Deutschland nicht mehr Holz aus dem Wald entnommen, als nachwächst.

Die Kritik an diesem Standpunkt wird jedoch lauter, vor allem aus drei Gründen:

- Ein abgeholzter Baum bindet kein zusätzliches CO₂ mehr. Ließe man ihn stattdessen stehen, dann würde er oft noch viele Jahrzehnte CO₂ binden und damit die Atmosphäre entlasten. Ein alter Baum bindet zudem ein Vielfaches an CO₂ als ein neu gepflanzter Jung-Baum. Der Zuwachs von Wald in Deutschland entlastet die Atmosphäre schon jetzt um rund 50 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr. Wenn es um das sehr ambitionierte Ziel geht, in Deutschland bis zum Jahr 2045 CO₂-neutral zu werden, dann muss auch geklärt werden, wie der Wald eine zusätzliche CO₂-Entlastung schaffen kann, wenn immer mehr Brennholz entnommen wird.
- Für die angestrebte CO₂-Neutralität in den nächsten 20 Jahren ist es hilfreicher, wenn das Holz langfristig gebunden statt einfach nur verheizt wird – vor allem durch dessen Verwendung in Möbeln oder Bau-Konstruktionen. Das direkte Verfeuern von Holz hingegen entlässt das gebundene CO₂ sofort in die Atmosphäre und trägt somit eher noch zum Klimawandel bei, statt ihn abzumildern.
- Nicht zuletzt ist es auch für den Erhalt der Artenvielfalt im Wald ungünstig, wenn durch die Holzentnahme kaum noch Totholz anfällt und dessen Biomasse den natürlichen Kreisläufen im Wald fehlt.

Anders sieht es jedoch aus, wenn Holzabfälle aus anderweitigen Nutzungen wie Möbelherstellung, Schreinerei-Abfälle zur Verbrennung eingesetzt werden, zum Beispiel zertifizierte Holz-Pellets: Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das **energieZENTRUM** bewerten deren Nutzung grundsätzlich positiver als die Verbrennung von Stückholz.

Energieberatungen im Landkreis Schwäbisch Hall

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das **energieZENTRUM** helfen, im Einzelfall die richtigen Entscheidungen beim Einsatz von Holz zu treffen. Die Beratung findet in einem telefonischen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 809 802 400 oder **direkt beim energieZENTRUM unter 07904 945 99-10**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Informationen zum Thema Heizung finden sich bei unseren kostenfreien Onlinevorträgen unter: <https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen/>.

Für unsere Landwirte



Landwirtschaftliche Betriebsleiterinnen in Hohebuch

Am Dienstag, 22. November 2022, 9:30 -16:30 Uhr findet die Jahrestagung für Landwirtschaftliche Betriebsleiterinnen und solche, die es werden wollen, in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch statt. Als Referentinnen zu Gast sind Christine Löb, Landwirtschaftsmeisterin aus Stadelschwarzach (Unterfranken), die einen Milchviehbetrieb bewirtschaftet und Alicia

Läpple, die ihre Bachelor-Arbeit „Entscheidungsfaktoren von Landwirtinnen zur Übernahme des elterlichen landwirtschaftlichen Betriebes“ vorstellt.

Leitung: Veronika Grossenbacher.

Informationen und Anmeldung beim Evang. Bauernwerk/Ländl. Heimvolkshochschule, Hohebuch 16, 74638 Waldenburg, Tel. 07942/107-74, Fax 07942/107-77, Mail: e.roth@hohebuch.de, Kosten 60 € inkl. Verpflegung; Schülerinnen und Auszubildende: 40 €

Hof mit Zukunft

– auch ohne eigenen Nachfolger

– auch ohne Eltern mit Hof

Eine Hofübergabe, egal ob innerhalb der Familie oder außerhalb ist keine Alltäglichkeit. Bei der Hofübergabe an Familienfremde sind Abgebende und Neugründer in einer Situation für die sie selbst keine Erfahrung haben und wenig Vorbilder. Keine eigenen Hofnachfolger zu haben kommt in den besten Familien vor und auf den schönsten Betrieben. Darum suchen Landwirtschaftsfamilien ohne Nachfolger je länger je mehr nach zukunftsfähigen Lösungen für ihre Höfe als praktikable Alternative zur Hofaufgabe.

Daneben gibt es immer mehr junge Menschen, die es in aller Freiheit in die Landwirtschaft zieht, gelernte wie studierte Landwirte, allein oder mit Familien. Junge Menschen mit landwirtschaftlicher Ausbildung suchen nach Möglichkeiten, sich eine landwirtschaftliche Existenz aufzubauen. Hier könnten sich Interessen ergänzen – aber wie? Darüber informiert eine Tagung des Evang. Bauernwerks am Do., 24. November 2022, 9:30 -16:30 Uhr in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch. Referenten: Marieluise Hiesinger, Thilo Albath, Manfred Nafziger, Helmut Bleher. Leitung Veronika Grossenbacher, Angelika Sigel.

Informationen und Anmeldung beim Evang. Bauernwerk/Ländl. Heimvolkshochschule, Hohebuch 16, 74638 Waldenburg, Tel.: 07942/107-74, Fax: 07942/107-77, Mail: e.roth@hohebuch.de; Kosten 75 € inkl. Verpflegung, Studierende und Auszubildende 45 €

Donnerstag, 17. November 2022

9.30 Uhr bis 11.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
17.30 Uhr bis 19.00 Uhr Pfadfindergruppe „Salamander“ des VCP (Klasse 9)

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Freitag, 18. November 2022

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (bis Klasse 5)

17.30 Uhr bis 19.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Biber“ des VCP (Klassen 6 und 7)

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (Klassen 7 und 8)

19.00 Uhr Pfadfindergruppe „Ranger und Rover (R/R)“ des VCP (ab 16 Jahren)

Corona-Regeln für Gottesdienste

Wir empfehlen nur noch das Tragen einer Maske in der Kirche, besonders für diejenigen, die aus gesundheitlichen oder anderen Gründen eine Infektion mit Corona auf jeden Fall vermeiden sollten. Verpflichtende Regeln gelten bis auf Weiteres nicht mehr.

Gottesdienste auf Video und Telefon

Alle Videogottesdienste finden Sie über die Homepage unserer Kirchengemeinde: <https://www.kirchenbezirk-gaildorf.de/oberrot/videogottesdienste>.

Eine Liste mit allen Gottesdienstvideos zum direkten Aufrufen in YouTube finden Sie auch über: www.videogottesdienste.dfotos.de.

Ihr Andreas Balko

Gebet für Frieden

Ich möchte Sie bitten: Nutzen wir das Abendläuten, um jede/r für sich zu Hause für Frieden zu bitten. Auf unserer Homepage www.kirchenbezirk-gaildorf.de/oberrot/ bzw. www.kgo.info finden Sie einen ausführlichen Vorschlag für eine Andacht. In der Stadtkirche Gaildorf findet derzeit immer freitags um 19.00 Uhr ein ökumenisches Friedensgebet für die Ukraine, Russland und Europa statt. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Ihr Pfarrer Andreas Balko

THE GREGORIAN VOICES

THE MASTERS OF GREGORIAN CHANTS

Gregorianik meets Pop – vom Mittelalter bis heute

Donnerstag, 10. November 2022, 19.30 Uhr,

Bonifatius-Kirche Oberrot

Das Konzert ist ein mitreißendes Gänsehauterlebnis der besonderen Art: Mit mystischen Klängen verzaubern die acht ukrainischen Sänger des Ensembles THE GREGORIAN VOICES ihr Publikum. Kristallklare Tenöre und stimmungswichtige Baritone und Bässe lassen den Kirchenraum erbeben. Gregorianischer Choral, orthodoxe Kirchenmusik und geistliche Lieder und Madrigalen aus der Zeit der Renaissance und des Barock treffen auf Klassiker der Popmusik: Hören Sie unter anderem „Ameno“ (ERA), „Hallelujah“ (Leonard Cohen), „My Way“ (Frank Sinatra), „You raise me up“ (Josh Groban), „Sailing“ (Rod Steward), die im Stil des gregorianischen Gesangs neu arrangiert wurden. Lieder und Popmusik für die Ewigkeit! Ein Feuerwerk purer Freude und Dynamik ohne jegliche instrumentale Begleitung: A cappella vom Feinsten. Einlass und Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn.

Karten: EDEKA Stengel und ev. Pfarramt

Preise: 26,00 € Vorverkauf und 29,00 € Abendkasse

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberrot



Donnerstag, 10. November 2022

9.30 Uhr bis 11.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr Pfadfindergruppe

„Salamander“ des VCP (Klasse 9)

19.30 Uhr Konzert „The Gregorian Voices“ in der Bonifatiuskirche

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Freitag, 11. November 2022

17.00 Uhr St. Martin im Rottal an der evang. Kirche in Fichtenberg (s. nachstehend)

Samstag, 12. November 2022

14.00 Uhr Taufe von Elly Benz und Ben Jonathan Steigerwald (Pfarrer Andreas Balko)

Sonntag, 13. November 2022 - Volkstrauertag

9.30 Uhr Gottesdienst in der Bonifatiuskirche (Pfarrer Andreas Balko) Thema: Die Welt liegt in Trümmern - doch eine Hoffnung bleibt, Opfer: Friedensdienste

Anschließend Feierstunde zum Volkstrauertag

9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Dienstag, 15. November 2022

19.30 Uhr Selbsthilfegruppe Rottal im Gemeindehaus, für Betroffene und Angehörige bei Suchtproblemen

20.00 Uhr Chor Aufatmen im Gemeindehaus

Mittwoch, 16. November 2022 - Buß- und Betttag

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag (Pfarrer Andreas Balko) Thema: Werde wach!

Opfer: Eigene Gemeinde



St. Martin im Rottal**Freitag, 11. November 2022, 17.00 Uhr**

mit Laternen-Fackellauf

Treffpunkt an der ev. Kirche in Fichtenberg

Im Anschluss laden wir zum gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer im Gemeindehausgarten Fichtenberg ein.

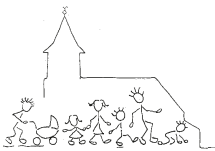
Bitte Laternen/Fackeln & Tassen für Punsch mitbringen.

Für Feuer, Stöcke & Stockbrotteig ist gesorgt.

Wer möchte, darf gerne Gebäck und Essen für alle mitbringen.

Bei starkem Regen oder Sturm entfällt die Aktion.

Veranstalter: Kirchengemeinden im Rottal, VCP Unterrot, VCP Oberrot, Feuerwehr Fichtenberg

Herzliche Einladung
St-Martin im Rottal
 mit Laternen - Fackellauf
Freitag, 11.11.22**17.00 Uhr****an der ev. Kirche in Fichtenberg**

Im Anschluss laden wir zum gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer im Gemeindehausgarten Fichtenberg ein. Bitte Laternen/Fackeln & Tassen für Punsch mitbringen. Für Feuer, Stöcke & Stockbrotteig ist gesorgt. Wer möchte, darf gerne Gebäck und Essen für alle mitbringen.

Bei starkem Regen oder Sturm entfällt die Aktion.

Veranstalter: Kirchengemeinden im Rottal, VCP Unterrot, VCP Oberrot, Feuerwehr Fichtenberg

Büchertisch

Der Büchertisch, den meine Frau viele Jahre beim Seniorennachmittag angeboten hat, kann auch dieses Jahr nicht stattfinden. Menschen, die keine Möglichkeit haben, sich Losungen und/oder Neukirchener Kalender selbst zu besorgen, dürfen sich aber gerne bis inkl. 16. November telefonisch melden: Über die **Telefonnummer 07977/910341** können Sie Bestellungen aufgeben und auf den Anrufbeantworter sprechen. Oder Sie schreiben eine Mail mit dem Betreff „Büchertisch“ an meine Frau: **irene_balko@web.de** Wir führen dann eine Sammelbestellung durch. Sie erfahren über den Rottalboten, wenn die Kalender da sind. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Evangelische Kirchengemeinde Großlerlach/Grab**Woche vom 13. bis zum 19. November 2022**

„Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ Matthäus 5,9

Sonntag, 13. November 2022**10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Großlerlach, Pfarrerin Ute von Brandenstein****Mittwoch, 16. November 2022****8.45 Uhr Frauenrunde mit Frühstück** im Kirchsaa Grab mit Pfarrer i.R. Reinhard von Brandenstein zum Thema: „Apostel Paulus“**14.30 Uhr Treffen des Freundeskreises der Senioren Großlerlach** im Gasthaus Silberstollen**16.00 Uhr Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus Großlerlach**Donnerstag, 17. November 2022****19.30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung** im Kirchsaa Grab
Herzliche Einladung
 zur **FRAUENRUNDE mit FRÜHSTÜCK**
 im Kirchsaa Grab

*Begegnung mit anderen Frauen beim Frühstück

*Gespräche über Themen die uns interessieren und die uns wichtig sind

*Eingeladen sind ALLE Frauen, ältere und jüngere ALLER Konfessionen

Mittwoch, 16. November 2022**ab 8.45 Uhr**

mit

Pfarrer i.R. Reinhard von Brandenstein

zum Thema: „Apostel Paulus“



Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Großlerlach/Grab

*Freundeskreis der Senioren Großlerlach**... Graue Nebel wallen, kühler weht der Wind.**Schon ist November geworden.***am Mittwoch, 16. November 2022****ab 14.30 Uhr** Gasthof „Silberstollen“, Großlerlach

Wir hoffen und freuen uns, wenn recht viele kommen und laden - wie immer - auch neue Gäste ein. Alle sind herzlich willkommen!

Ja, die Adventszeit naht. Überall in den Ladengeschäften sind schon Adventsartikel und Süßigkeiten zu finden, aber der November will auch beachtet werden.

Wir wollen bei Kaffee und Kuchen gemeinsam einen schönen Nachmittag verbringen. Über ein Gedicht oder eine kleine Geschichte freuen sich alle.

Info bei Edith Beck, Tel. 07903/416.

Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Unser nächster **Spielenachmittag** findet **am Sonntag, den 20. November 2022 ab 15.00 Uhr im Kirchsaa Grab** statt.

Dazu laden wir bei Kaffee, Tee und Kuchen ganz herzlich ein.

Nach dem Kaffeetrinken werden verschiedene Brett-, Karten- und Würfelspiele angeboten. Gerne kann man auch ein Spiel von zu Hause mitbringen und vorstellen.

Wir freuen uns über viele Gäste!

Ihr Spielenachmittagsteam

Ev. Pfarramt, Sulzbacher Str. 34, Grab:
Pfarrerin Ute von Brandenstein, Telefon 07192/900808
Ev. Gemeindebüro Großerlach/Grab,
Stuttgarter Str. 21, Großerlach:
Pfarramtssekretärin: Inge Hermann, Telefon 07903/2238
Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:
Heinz-Walter Hermann, Telefon 07903/2232
Kirchenpflege: Claudia Jocher, Im Biegel 12, Neufürstehütte,
Telefon 07903/7828
Mesnerin Großerlach: Julia Rossijkina, Telefon 0152/28989767
Mesner Grab: Tim von Brandenstein, Telefon 07192/900880

Kath. Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen



**Kirchliche Veranstaltungen und Gottesdienst-
ordnung der Kath. Kirchengemeinde St. Mi-
chael Oberrot-Hausen vom 11. November –
20. November 2022**

11. November, Freitag
18.00 Uhr: St.-Martins-Ritt beim Dorfgemein-
schaftshaus in Hausen
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

13. November, Sonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit St. Martinsritt in Gaildorf
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung mit
St.-Martins-Ritt in Mainhardt

16. November, Mittwoch

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf
17.30 Uhr Fatima-Rosenkranz in Hausen
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

17. November, Donnerstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Fichtenberg

18. November, Freitag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

19. November, Samstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag in Gaildorf

20. November, Sonntag – Christkönigssonntag – Jugendkollekte

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Fichtenberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung in Gaildorf

Lebendiger Adventskalender.

Gemeinsam wollen wir „Besinn-
liche Abende“ im Advent erleben.
Ein Adventsfenster öffnet sich,
gestaltet von der Gastfamilie,
umrahmt von Gebeten, Liedern
oder Geschichten.



Hierzu suchen wir Gastgeber, die ein Adventsfenster dekorieren
und den Abend ca. 20 Minuten lang gestalten. Die Fenster werden
immer um 18:00 Uhr nach dem Glockenläuten geöffnet. Hilfe bei
den Vorbereitungen, der Ausrichtung oder der Gestaltung stellen
wir sehr gerne zur Verfügung. Sollte jemand kein eigenes Fenster
ausrichten können, möchte aber trotzdem gerne mitmachen, sind
Helfer herzlich willkommen

Wir würden uns über Teilnehmer aller Konfessionen freuen.
Anmeldung für Gastgeber oder Helfer bis spätestens 18.11.2022
Anmeldung und nähere Infos bei Angelika Wöhrle, Tel. 07977/439,
Alice Knupfer, Tel. 07977/260 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr.



**Herzliche Einladung
zum traditionellen Martinsumzug des
Kindergartens St. Michael und der
Kirchengemeinde St. Michael in Hausen.**

Am 11.11.2022 um 18.00 Uhr
Treffpunkt ist wie immer am Von Ostein-Platz,
(Dorfgemeinschaftshaus und katholische
Kirche in Hausen.)

Musikalische Begleitung durch den Musikverein Hausen.
Anschließend gibt es eine Martinsbrezel, Punsch und Glühwein.

Neuapostolische Kirche



Hauptstraße 23

Sonntag, den 13. November 2022

10.00 Uhr Bildübertragung des Gottesdienstes mit
Stammapostel Schneider aus Nürnberg
Mittwoch, den 15. November 2022 (Buß- und Betttag)
20.00 Uhr Gottesdienst

Es besteht auch die Möglichkeit die örtlichen Gottes-
dienste am Telefon mitzufeiern.
Die Einwahlnummer kann unter Tel. (07971/3062) beim Gemein-
deleiter erfragt werden. Ferner kann das Angebot der per Live-
stream übertragenen Videogottesdienste genutzt werden.
Auskunft hierzu und die jeweils aktuellen Links erhalten Sie eben-
falls über den Gemeindeleiter.

Jehovas Zeugen Murrhardt/Oberrot

Murrhardt-Fornsbach, Im Zeil 10 und online über Zoom Sonntag, 13. November 2022

10.00 Uhr Vortrag: „Ziehen wir vollen Nutzen aus allem, wofür
Jehova sorgt?“
Bibelbetrachtung anhand des Wachturms auf der
Grundlage von 1. Korinther 13:4,7 „Du kannst deinen
Brüdern und Schwestern vertrauen“

Mittwoch, 16. November 2022

19.00 Uhr Besprechung von 2. Könige Kapitel 7 und 8.
Kurzvorträge, Besprechungen und Videovorführun-
gen, immer steht dabei die Bibel im Mittelpunkt.
Infos auf der Website jw.org

Vereinsnachrichten



FC Oberrot

Aktive Seniorinnen und Senioren

Einladung des Sportseniorenbeauftragten des Sportkreises Schwäbisch Hall Heiner Kraft zum Fachvortrag „Sturzprophylaxe“ - Stürze im Alter vermeiden

Wann? Montag, 14. November 2022 um 15.00 Uhr
Wo? Gaststätte „Rottal-Treff“, Am Sportplatz 8, Oberrot
Alle interessierten Sportseniorinnen und -senioren sind herzlich
zu diesem Fachvortrag, den Sporttherapeut und Gesundheitspä-
dagoge Bernd Michael Aunitz halten wird, eingeladen.

Brüche, Prellungen oder Verstauchungen - ein Sturz hat oft
schwerwiegende Folgen. Vor allem im Alter kommt noch ein Fak-
tor hinzu: die Angst vor einem Sturz. Und damit entsteht ein Teu-
felskreis: Zur Angst kommt die Vermeidung und damit die Weige-
rung, sich überhaupt zu bewegen. Genau das ist aber falsch. Viel
wichtiger ist es, sich mit dem Thema „Sturzprophylaxe“ auseinan-
derzusetzen. Denn: Stürze können verhindert werden.

Im Laufe des Vortrags bekommen Sie hilfreiche Tipps an die
Hand, wie Sie Ihre Beweglichkeit im Alter erhalten und Stürze im
Haushalt vermeiden können.

Der Rottal-Treff hat ab 14.00 Uhr geöffnet und es besteht die
Möglichkeit, vorher gemütlich bei Kaffee und Kuchen zusammen-
zusetzen.

Wir bitten um Anmeldung bis 9. November bei Isolde Kamptmann,
Tel. 07977/545 oder isomo_kamptmann@web.de (Zuteilung der
Plätze nach Anmeldeeingang).

Unser Motto: „Gesund und körperlich leistungsfähig älter werden“

Unter diesem Motto treffen wir uns jeden Freitag zum Funktions-
training – unter Anleitung einer fachkundigen Therapeutin.

Wo? Sporthalle Oberrot

Wann? Freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr

Gesundheitssport – sorgen Sie vor – machen Sie unser Motto zu
Ihrem und dies in gesellschaftlich angenehmer Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Sie und heißen Sie gern in unserem Kreis will-
kommen – schnuppern Sie einfach mal bei uns rein.

Ansprechpartner: Frau Irene Porsch, Tel. 07977/1624

Mitglieder aus verschiedenen FCO Abteilungen und Altersklassen trafen sich am 29. Oktober zu einem ganz-tägigen Workshop. Ziel war es ein Werte-Leitbild für den FCO zu erstellen.

Unter der Leitung von Bernd Schäfer (Württembergische Sportjugend) begann der Workshop pünktlich um 9.00 Uhr. Zur Überraschung aller besuchte uns Bürgermeister Peter Keilhofer und wünschte uns einen erfolgreichen Tag.

An dem Workshop waren insgesamt 15 Mitglieder anwesend. Außer den Abteilungen Tischtennis und Karate waren alle Abteilungen beteiligt. Auch die Jugend war mit drei Leuten sehr gut vertreten.

Zu Beginn wurden die Stärken und Schwächen des FCO von den Anwesenden ermittelt. Als größte Stärke wurde der Zusammenhalt der einzelnen Gruppen definiert, als Schwäche wurde die Zusammenarbeit/Beteiligung über die Sparten hinweg identifiziert. In weiteren Schritten wurde dann Zug um Zug die Kernwerte herausgearbeitet und dann versucht in Rohtexte umzusetzen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen.

Mitte November werden die Rohtexte dann nochmals überarbeitet und das Leitbild für die Mitglieder und Bürger veröffentlicht.

Bildimpressionen des Workshops



Abteilung Tischtennis

**Damen erringen Remis gegen TSV Sulzdorf
Jungen II gewinnen 9:1 gegen TSV Bitzfeld
Herren II in Unterzahl 4:6 gegen Tüngental III**

**Damen – Bezirksklasse B
FC Oberrot – TSV Sulzdorf**

7 : 7

Gegen die bisher noch spielfreie Mannschaft vom TSV Sulzdorf konnten die Damen vom FC Oberrot - trotz eines zwischenzeitlichem 2:5-Rückstands - noch ein Remis erringen.

Im Doppel glichen Müller/Schmelcher den 0:1-Rückstand (Niederlage Hoti/Böhm) erfolgreich aus.

Während Andrea Müller und Rosa Böhm lediglich ein Spiel im Einzel erringen konnten, waren Melina Schmelcher und Edonesa Hoti zweimal erfolgreich.

In 14 Tagen erwartet die Damenmannschaft des FC Oberrot den Tabellenletzten der Bezirksklasse B, den TTC Westheim III in der Eugen- und Hermann-Klenk-Sporthalle in Oberrot (Spielbeginn: 20 Uhr).

Jungen – Kreisliga C

FC Oberrot II – TSV Bitzfeld II

9 : 1

Gegen den Tabellenletzten TSV Bitzfeld II kam die 2. Jungemannschaft zu einem ungefährdeten 9:1-Erfolg. Beide Doppel gingen mit jeweils 3:0 Sätzen an den FC Oberrot.

Sowohl Beißwenger/Schmid wie auch Schreiber/Cooper spielten gleich zu Beginn dieser Begegnung stark auf.

Auch in den Einzeln setzten sich die Erfolge fort und so errangen Nico Beißwenger, Elia Schreiber und Erik Cooper jeweils zwei Punkte für den FCO. Lediglich Julian Schmid musste sich einmal geschlagen geben und errang einen Punkt.

Im letzten Vorrundenspiel am 19.11. muss unsere Mannschaft beim Tabellenführer SV Gailenkirchen antreten und hat noch die Chance einen vorderen Tabellenplatz nach Ende der Vorrunde zu belegen.

D1-D1	<u>Beißwenger, Nico / Schmid, Julian</u>	<u>Rüger, Jannik / Zumbroich, Jonas</u>	11:4	12:10	12:10		3:0	1:0	
D2-D2	<u>Schreiber, Elia / Cooner, Erik</u>	<u>Eckert, Jonas / Specht, Lias</u>	11:7	11:7	11:5		3:0	2:0	
1-1	<u>Beißwenger, Nico</u>	<u>Rüger, Jannik</u>	11:7	12:10	7:11	13:11	3:1	3:0	
2-2	<u>Schmid, Julian</u>	<u>Eckert, Jonas</u>	11:1	11:3	11:9		3:0	4:0	
3-3	<u>Schreiber, Elia</u>	<u>Zumbroich, Jonas</u>	11:8	11:7	12:10		3:0	5:0	
4-4	<u>Cooper, Erik</u>	<u>Specht, Lias</u>	11:4	11:6	11:2		3:0	6:0	
1-2	<u>Beißwenger, Nico</u>	<u>Eckert, Jonas</u>	11:9	11:6	11:5		3:0	7:0	
2-1	<u>Schmid, Julian</u>	<u>Rüger, Jannik</u>	8:11	8:11	9:11		0:3	7:1	
3-4	<u>Schreiber, Elia</u>	<u>Specht, Lias</u>	9:11	11:5	10:12	11:8	13:11	3:2	8:1
4-3	<u>Cooper, Erik</u>	<u>Zumbroich, Jonas</u>	11:3	12:10	11:5		3:0	9:1	

Herren – Kreisklasse A

FC Oberrot II – SV Tüngental III

4 : 6

Eine unnötige Niederlage musste die 2. Herrenmannschaft im Heimspiel gegen die SV Tüngental III einstecken. Lediglich drei Spieler konnte der FC Oberrot zu dieser Begegnung aufbieten, in der der Gegner mit drei Ersatzspielern stark geschwächt antrat. Hervorzuheben ist der Einsatz von Jugendspieler Batu Keskin, der einmal für den FCO im Einzel punkten konnte.

Die Punkte für den FC Oberrot errangen:

Turan/Bisko 1, Evren Turan 2 und Batu Keskin

Herren - Bezirksliga

Klingelte	Mannschaft	Bitten.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	<u>TSV NeuensteinIII</u>	4	4	0	0	<u>36:14</u>	+22	8:0
2	<u>TSV Roßfeld</u>	5	4	0	1	<u>42:18</u>	+24	8:2
3	<u>TSV Gaildorf</u>	5	3	0	2	<u>38:35</u>	+3	6:4
4	<u>SpVgg Gröningen-SatteldorfII</u>	5	2	1	2	<u>34:33</u>	+1	5:5
5	<u>TSV Markelsheim</u>	5	2	1	2	<u>32:40</u>	-8	5:5
6	<u>FC Oberrot 1928</u>	4	2	0	2	<u>30:25</u>	+5	4:4
7	<u>TSV Gerabronn</u>	4	2	0	2	<u>26:25</u>	+1	4:4
8	<u>TTC Gnadenal III</u>	5	2	0	3	<u>35:35</u>	+0	4:6
9	<u>TSG Öhringen</u>	4	1	0	3	<u>21:31</u>	-10	2:6
10	<u>TSV NiedernhallIII</u>	5	0	0	5	<u>7:45</u>	-38	0:10

Damen - Bezirksklasse A

Klingelte	Mannschaft	Bitten.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	<u>FC LangenburgII</u>	3	2	1	0	<u>23:9</u>	+14	5:1
2	<u>TTC Westheim II</u>	4	2	1	1	<u>25:21</u>	+4	5:3
3	<u>TSV Michelbach/B. II</u>	2	1	1	0	<u>15:7</u>	+8	3:1
4	<u>FC Oberrot 1928</u>	3	0	2	1	<u>18:22</u>	-4	2:4
5	<u>TSV Sulzdorf</u>	1	0	1	0	<u>7:7</u>	+0	1:1
6	<u>TTC Westheim III</u>	3	0	0	3	<u>2:24</u>	-22	0:6

Jungen - Bezirksklasse C

Klingelte	Mannschaft	Bitten.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	SV Gailenkirchen	4	3	0	1	24:16	+8	6:2
2	SSV Geißelhardt	4	3	0	1	23:17	+6	6:2
3	TSV Niedernhall	4	2	1	1	25:15	+10	5:3
4	FC Oberrot 1928II	4	2	1	1	23:17	+6	5:3
5	TTC Gnadental III	4	1	0	3	18:22	-4	2:6
6	TSV BitzfeldII	4	0	0	4	7:33	-26	0:8

Die nächsten Spiele:

Sa. 12.11./10:00 Uhr Mädchen BK-A,
TSV Sulzdorf- FC Oberrot
Sa. 12.11./14:00 Uhr Jungen BK-A
FC Oberrot I- KSC Ellrichshausen I
Sa. 12.11./14:00 UhrJungen KL-E
FC Oberrot III- TSV Gaildorf II
So. 13.11./09:30 Uhr Herren BL
TSG Öhringen I - FC Oberrot I

Trainingszeiten und Termine

Trainingstage	Trainer
Montag 18.30 - 20.00 Jugendtraining der Mannschaftsspieler/innen	* Arben Hoti/Andi Schilling/ Marco Ritter/Manfred Böhm
Montag 20.00 - 22.00 Damen, Herren und freies Training für Hobbyspieler	* Schwerpunkt: Spiel & Wettkampf
Mittwoch * 17.30 – 19:00 Uhr Anfänger (Jungen/Mädchen) * 18:00 – 20:00 Uhr Mannschaft (Jungen) * 17:00 – 19:00 Uhr Mannschaft (Mädchen)	* Andi Schilling/Ardita Hoti * Arben Hoti/ Daniel Böhm * AndreaMüller/Melina Schmelcher
Freitag 18.00 - 22.00 Damen + Herren + Hobbyspieler	* Freies Training

Landjugend Oberrot



Nachruf

Wir nehmen Abschied von
unserem langjährigen Mitglied

Marga Altwater

die uns über viele Jahre als treues Mitglied
durch unser Vereinsleben begleitet hat.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrem Alfred mit Familie.
Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Landjugend Oberrot Aktive und Ehemalige



**Männergesangverein
Oberrot**

Nächste Singstunde am **Dienstag, den 15. November
um 19.30 Uhr** in der Schule in Oberrot.

Musikverein Hausen/Rot



Am 11.11. laden wir alle NEU-Einsteiger/QUER-Einsteiger/WIEDER-Einsteiger im Anschluss an das Martinsspiel zu einem INFO-Abend ganz herzlich ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Es können verschiedene Instrumente angesehen und ausprobiert werden.

Anschließend findet unsere wöchentliche Musik-Probe statt, in welcher IHR Interesse und Dabeisein willkommen ist. Bitte geben Sie den Kindern die Möglichkeit uns kennenzulernen. Musizieren ist eine lange, kulturelle Tradition, die viel Spaß macht und bei der viele Freundschaften entstehen. Wir freuen uns auf Sie!

Liebe Freunde, Aktive, Ehrenmitglieder und Vorstandschaft
Unser interner MVH-Hock am 01.11.2022 war eine tolle und runde Sache. Vielen Dank an ALLE, die da waren und besonders an diejenigen, welche zum Gelingen beigetragen haben besonders an Steffi Fritz für die Orga von Kaffee und Kuchen. Wir machen das wieder!

Bitte TERMIN vormerken

Unsere Hausener Dorfweihnacht 2022 findet in gewohnter, besinnlicher Weise am 03. Dezember 2022 statt. Aufgrund der Baustelle verlegen wir den Markt auf den Vorplatz des Dorfgemeinschaftshauses.
Wilfried Bühler, 1. Vorsitzender



Seniorenclub Oberrot

Hallo liebe Senioren/innen,
zur Erinnerung!

Unser letzter Nachmittag in diesem Jahr findet am 15. November 2022, 14.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Über euer Kommen würden wir uns freuen.
Eure Isolde mit Team

Dorfgemeinschaft Frankenberg



Am **28.10.2022** fand unsere **Hauptversammlung 2022** statt.

Nach den Berichten der Vorstandschaft erfolgte die Entlastung durch Bürgermeister Peter Keilhofer. Anschließend fasste der 1. Vorsitzende Christian Deuble die Entwicklung und die Höhepunkte der Dorfgemeinschaft Frankenberg seit der Gründung im Jahr 2002 zusammen. Im Anschluss wurden folgende anwesende Personen für ihre 20-jährige Mitgliedschaft geehrt:

Rainer und Sigrid Noller, Karl und Sonja Dieterich, Dorothee Siska-Widmann, Sandra Haas, Manfred Dietrich, Ivanka Kurbjuhn. In Abwesenheit wurden geehrt: Monika Dietrich, Monika Schneider, Rolf Schmidt und Walter Kreis. Der Vorstand dankt den langjährigen Mitgliedern und freut sich auf weitere erfolgreiche Jahre in Frankenberg.

**Schwäbischer Albverein,
Ortsgruppe Fichtenberg**



Bilder- und Familienabend

Zu unserem Bilder- und Familienabend **am Samstag, 19. November 2022** im Gasthof Krone in Fichtenberg möchten wir alle Mitglieder und die Teilnehmer der Wanderfahrt herzlich einladen. **Beginn ist um 19.00 Uhr.**

Nach dem Essen werden wir den von Karl-Heinz Weller zusammengestellten Bildvortrag von der Wanderfahrt ins Kleinwalsertal präsentieren. Weiter geht es im Programm mit der Aufführung eines lustigen Sketches. Danach zeigen wir noch einen Bildvortrag von früheren Wanderfahrten. Es bleibt dann noch genügend Zeit, den Abend gemütlich ausklingen zu lassen. Gäste sind ebenfalls willkommen.
Die Vereinsleitung freut sich auf Ihren Besuch!

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann dies entscheidend für schnelle Hilfe sein!



NACHRUF Helmut Keilhofer

Der plötzliche Tod unseres 1. Vorsitzenden hat uns sehr betroffen gemacht und erfüllt uns mit großer Trauer.

Helmut Keilhofer wurde 2001 Mitglied des VdK Rottal. Erst kurz vor seiner Rente wurde er in der Vorstandschafft aktiv. Erst als Revisor und 2011 dann als 2. Vorsitzender. Im Jahre 2013 übernahm er mitten im Jahr den Vorsitz, da sein Vorgänger krankheitshalber kürzer treten musste.

Als erster Vorsitzender war er ein toller Kamerad, der alles leitete und seine Vorstandsmitglieder mitzog. In den letzten Jahren hatte er immer mehr gesundheitliche Probleme. Aber trotz seiner Krankheit war er immer für alle da. Wir haben ihn entlastet wo wir konnten, da wir ihn nicht verlieren wollten. Er ließ sich nicht unterkriegen und dafür sind wir ihm ewig dankbar. Nur leider hat er den Kampf gegen seine Krankheit verloren.

Wir, der VdK Rottal, haben einen guten Freund verloren. Wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Christa und der ganzen Familie.

Der VdK Rottal wird ihm in Ehren gedenken.

Die Vorstandschaft des VdK-Ortsverband Rottal

NACHRUF

Helmut Keilhofer



Der Sozialverband VdK, Landesverband und Kreisverband Backnang, musste die traurige Nachricht vom Tod unseres ehrenamtlichen 1. Vorsitzenden des Ortsverbandes Rottal Helmut Keilhofer zur Kenntnis nehmen.

Unsere Anteilnahme gilt der Ehefrau und allen Angehörigen.

In Gedenken an unseren Freund Helmut Keilhofer

Das gesamte Vorstands-Team des Sozialverbandes Kreisverband Backnang

Landfrauenverein Oberrot



Hauptversammlung 2022

Auch unsere diesjährige Hauptversammlung verlief reibungslos und die Vorstandschafft konnte nach den Berichten entlastet werden. Ein besonderer Tagesordnungspunkt war die Ehrung unserer langjährigen Mitglieder. Voller Freude konnten wir Rose Noller für 25 Jahre

Mitgliedschaft ehren. Bereits 40 Jahre sind den LandFrauen Irmgard Ammon, Karin Iseemann, Lydia Knupfer und Isolde Unger treu verbunden. Ebenso wurde Hannelore Mayr für bereits stolze 50 Jahre Zugehörigkeit geehrt, allen Geehrten gilt unser herzlicher Dank für die langjährige Mitgliedschaft und wir hoffen noch auch viele schöne gemeinsame Veranstaltungen.

Wanderung nach Dendelbach

Im Oktober machten wir uns an einem Freitagnachmittag auf zu einer Wanderung in Richtung Dendelbach. Natürlich hatten wir ein bestimmtes Ziel im Auge, und dies war das Café Katrin. Diese hatte extra für uns geöffnet, und so konnten wir bei total leckeren Kuchen und Kaffeespezialitäten den Nachmittag in gemütlicher Runde genießen. Es haben sich auch einige nicht „wandernde“ LandFrauen eingefunden, was auch schön war.

Adventsfeier 2022

... dieses Jahr mal ganz anders. Wir treffen uns am Donnerstag, 01.12.22 ab 17.30 Uhr an der Scheune am Weinberg zu - * Glühwein und Punsch*, Leckereien vom Grill*, einer romantischen Fackelwanderung und einem Abschluss in gemütlicher Runde mit Weihnachtsgebäck. Wir, die Vorstandschafft, haben uns lange Gedanken gemacht wie wir dieses Jahr die Adventsfeier gestalten sollen, da immer wieder neue und andere Informationen in den Medien erscheinen. Daher heißt es in diesem Jahr einfach wir bleiben „draußen“. Natürlich wird es auch Gelegenheiten geben, sich gemütlich und warm niederzulassen.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen, toll wäre es, wenn ihr euch anmelden würdet.





Stadtführung in Gaildorf

Ebenso war unsere Stadtführung in Gaildorf mit dem „Rickele“ (Fredericke Kerner) eine tolle Veranstaltung. Wir erfuhren sehr informatives über die Frauen im alten Gaildorf, und es waren nicht nur schöne Geschichten. Aber es zeigte uns, dass man nicht unbedingt in die Ferne schweifen muss, es gibt auch ganz in der Nähe schöne Möglichkeiten sich zu bilden. Im Anschluss kehrten wir dann noch im Landgasthof Frankenberg zu einem genusslichen Abendessen ein, und ließen es uns so richtig gut gehen.

Aus den umliegenden Gemeinden

Landfrauenverein Grab

TERMINE ZUM VORMERKEN

GYMNASTIK

Zeit: **mittwochs von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

Treffpunkt: Schwalbenflughalle Grab

Leitung: Regina Gangl

Mitzubringen: Gymnastikmatte, Hallenschuhe

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kommen Sie einfach vorbei und machen Sie mit. Über neue Teilnehmer freuen wir uns immer.

Veranstaltungen in der Umgebung

Am Samstag, 12. November 2022 findet im Schützenhaus **Fichtenberg** der **6. Böhmischo-Mährische Abend** mit den Makos Männern statt. Einlass ab 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, es gibt ein deftiges Vesper.

Der **Kleintierzuchtverein Sulzbach-Laufen** veranstaltet am 13. November 2022 seine diesjährige Lokalschau. Hierzu möchten wir Sie heute schon recht herzlich einladen. Öffnungszeiten: Sonntag von 10.30 Uhr - 17.00 Uhr. Am Sonntag halten wir einen leckeren Hasenbraten mit Beilagen oder ein anderes Gericht Ihrer Wahl für Sie bereit und würden uns freuen, Sie als unsere Gäste in der Stephan Keck Halle willkommen heißen zu dürfen.

Zum Nachmittagstisch empfehlen wir Ihnen Kaffee und leckeren selbst gemachten Kuchen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen heute schon ein paar gemütliche Stunden bei unserer Kleintierschau.

ADVENTSMÄRKTE am 26.11.2022 an der Kirche in Grab

Dieses Jahr soll unser Adventsmärkte wieder in alter Gewohnheit auf der Wiese an der Kirche stattfinden.

Mit Glühwein, Essen, besonderen Kleinigkeiten zum Bummeln, Feuer und Programm.

Und natürlich unserem Adventskranz- und Gesteckverkauf.

Wer möchte, darf auch dieses Jahr seinen Adventskranz oder Gesteck bei

Katrin Müller, 017630482419 oder Katrindiemuellerin@googlemail.com, vorbestellen.

Auch wollen wir unseren Lieferservice wieder anbieten.

Wir freuen uns auf das Adventsmärkte und das Zusammensein.

Gartenfreunde Großerlach und Umgebung

Wir basteln Adventskränze und Gestecke

Am Samstag, den 19. November ab 15.00 Uhr basteln wir gemeinsam mit der Gärtnerin Melanie Herzer Adventskränze und Gestecke.

Teilnehmen können wie immer Mitglieder und Nichtmitglieder.

Ort: **Altes Feuerwehrgerätehaus in Liemersbach** Bühelstraße (neben Fotohaus Lenzen)

Mitzubringen sind: Rebschere, Bastelschere und eigene Kerzen, damit jeder die Kerzen hat, die ihm gefallen.

Wer hat, bitte gerne auch eine Heißklebepistole zum Befestigen der Deko mitbringen.

Damit wir besser planen können, benötigen wir dieses Mal wieder Anmeldungen bis 15. November unter

gf-grosserlach@t-online.de oder 07903/9434755

Wir freuen uns auf euch und einen schönen gemeinsamen Nachmittag mit Glühwein und Punsch.

Giftpflanzen in Haus und Garten

Lautet das Thema des Fachvortrages der Gartenfreunde Großerlach und Umgebung am **17. November 2022, um 18.00 Uhr, im Gasthof Linde, Altfürstehütte.**

Mit Jörg Gensicke vom Landesverband konnten wir einen erfahrenen Referenten gewinnen.

Viele Pflanzen, von denen viele eine oder mehrere ihr Eigen nennen, sind giftig. Natürlich gilt auch hier, wie so oft: Die Dosis macht's.

Wer denkt schon daran, wenn er zum Beispiel einen Fingerhut, Engelstromepe, Calla, Ginster, Eisenhut, Mistel, Jakobskreuzkraut, Pfingstrose, Thuja, Rhododendron, Amaryllis, oder auch Weihnachtsstern hat, (um nur einige zu nennen) kauft oder hat, dass es sich hier um eine teilweise sehr giftige Pflanze handelt.

Einige können bei Verzehr zum Tod führen, andere wiederum verursachen beim Berühren Ausschläge. Es sind die natürlichen Verteidigungsstrategien der Pflanzen. Man spricht nicht umsonst von „Killerpflanzen“. Erzählungen nach haben sich die Soldaten von Alexander dem Großen, mit Oleanderzweigen, die sie als Grillspieße verwendeten, vergiftet.

Giftige Teile können von der Wurzel bis zu Blatt und Blüte, je nach Pflanze das Gift beherbergen.

Mit Sicherheit wird es bei diesem Vortrag viele Aha-Effekte geben.

Was sonst noch interessiert

Riester-Zulage für 2020

noch bis Ende des Jahres sichern

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2020 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2022 über den Anbieter seines Riester-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings

GROSSE INNENAUSSTELLUNG

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · www.maurer-grabmale.de

Kirchliche
Sozialstation
Gaildorf 
Der ambulante Pflegedienst
Ihrer Gemeinde



Willkommen beim Team Rottal-Kochertal
Kirchliche Sozialstation Gaildorf

Der gemeinnützige Pflegedienst Ihrer Gemeinde **Tel. 07971 - 4216**

www.sozialstation-gaildorf.de

Kur/Urlaub im schönen **Bad Füssing**




Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.


Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **H3**, Rezeption im Foyer der Europaresidenz möglich.

Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

kinder not hilfe 

Ein Kaffee, der bildet.

Zum Preis eines Kaffees statten wir drei Kinder für ein Schuljahr mit Heften und Schulbüchern aus. Spende jetzt und bewirke mit Kleinem Großes. Mehr Informationen auf kindernothilfe.de



regelmäßig überprüft werden. Ändern sich das Gehalt oder die persönlichen Lebensverhältnisse, durch eine Heirat, die Geburt eines Kindes oder auch den Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2020 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten „Berufseinkommensteigerbonus“ von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen.

Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge.

Adressen der Servicezentren für Altersvorsorge
www.prosa-bw.de

Winterhilfe für die Ukraine



Help
Hilfe zur Selbsthilfe

Jetzt spenden

www.help-ev.de



Spendenkonto
DE47 3708 0040 0240 0030 00
Commerzbank Köln